

BESCHLUSSVORLAGE

Verstetigung des Ehrenamtsprojekts für Jugendliche „Euer Engagement – Puchheim sagt Danke!,,

Beratungsfolge

17.02.2020

Sozialausschuss

öffentlich

Beschlussvorschlag

Der Sozialausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Fortführung und Verstetigung des Projektes „Euer Engagement – Puchheim sagt Danke!“ für Jugendliche. Dem Sozialausschuss ist über den Fortgang des Projektes zu berichten.

Vorschlagsbegründung

Das Projekt „Euer Engagement – Puchheim sagt Danke!“ fand 2019 zum ersten Mal statt. Gefördert wurde es von der neu gegründeten Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern mit 5000 Euro. Die große Resonanz auf die Würdigung und der sichtbare Stolz mit dem die Jugendlichen die Auszeichnung in Form eines Gutscheinheftes und einer Urkunde durch den Ersten Bürgermeister entgegennahmen, stellen einen Anreiz für weitere Jugendliche dar, sich weiterhin oder auch zum ersten Mal ehrenamtlich in ihrer Stadt zu engagieren.

Die folgenden 10 Institutionen - Evangelische Auferstehungskirche, Katholische Kirche, Freiwillige Feuerwehr Puchheim/ Ort, Freiwillige Feuerwehr Puchheim Bahnhof, Sportfreunde Puchheim, FC Puchheim, Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Jugendbeirat - hatten 110 Jugendliche für die Auszeichnung vorgeschlagen – jeder der Jugendlichen hatte im letzten Schuljahr mindestens 50 ehrenamtliche Stunden absolviert. Von den 110 eingeladenen Jugendlichen, im Alter von 12 bis 21 Jahren, nahmen 75 an der Ehrung teil. Jeder Jugendliche durfte eine Begleitperson mitbringen, so dass bei der Würdigung 150 Gäste, darunter auch VertreterInnen des Stadtrates anwesend waren.

Insgesamt hatten die Jugendlichen 10.630 ehrenamtliche Stunden im vergangenen Schuljahr geleistet. Das mediale Echo der Veranstaltung war überaus positiv, auch einige Schulen und sonstige Institutionen thematisierten im Nachgang die Ehrung „Ihrer“ ehrenamtlichen Jugendlichen beispielsweise auf ihren Homepages und trugen das Thema damit weiter in die Breite der Stadtgesellschaft. Eine Wiederholung der Auszeichnung würde von Seiten des Jugendbeirats und der Verwaltung begrüßt.

Die Umfrage, die im Vorfeld des Projektes durchgeführt wurde, um herauszuarbeiten, in welchen Bereichen sich Jugendliche engagieren und wie viel Zeit sie dafür einsetzen, war zum einen für die weitere Planung des Projektes wichtig. Zum anderen verdeutlichte sie, dass im Bereich des jugendlichen Ehrenamtes noch viel Potential steckt.

Im Rahmen des Projektes stand ein Fragebogen in einem Zeitraum von 2,5 Monaten online und wurde von 387 Teilnehmern beantwortet. Die Teilnehmer der Umfrage waren zwischen 10 und 21 Jahren alt, Schüler an den drei weiterführenden Schulen in Puchheim, Schüler an der FOS, im Studium, in Ausbildung oder bereits in Arbeit. Ca. 30% der Befragten gaben an, dass sie sich ehrenamtlich engagieren, ca. 70% gaben an, dass sie kein Ehrenamt ausüben. Knapp 40 % dieser „noch-nicht-ehrenamtlich-tätigen“ Befragten (103 Personen) könnten sich jedoch vorstellen ein Ehrenamt in Puchheim auszuüben. Die Ehrenamtskoordinatorin wird zukünftig im Rahmen des Projektes zusätzliche ehrenamtliche Betätigungsfelder für Schüler und Jugendliche finden, um das jugendliche Engagement in der Stadt Puchheim auszuweiten. In Absprache mit dem Jugendbeirat und der Jugendreferentin würde über die zukünftigen Inhalte der nächsten Auszeichnung beraten werden, wobei die Urkunde ein fester Bestandteil bleiben sollte.

Durch das Projekt „Euer Engagement – Puchheim sagt Danke!“ wurde deutlich gezeigt, dass jugendliches Ehrenamt in der Stadt Puchheim im Besonderen gesehen, anerkannt und gewürdigt wird. Die einzelnen Ergebnisse des Fragebogens werden dem Gremium in der Sitzung vorgestellt.

Vorhergehende Beschlüsse

BV 2018/0824

Sozialausschuss 17.12.2018 – Projektbeschluss

TOP 5

**Förderung Ehrenamtsprojekt für
Kinder und Jugendliche**

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung.
- ☐ Haushaltsmittel sind nicht ausreichend vorhanden, es ist eine überplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:

☐ Haushaltsmittel sind nicht vorhanden, es ist eine außerplanmäßige Ausgabe von
€ erforderlich. Deckung:

Fachbereich: Soziales

Freigabe:

Bearbeiter/in: Herr Kulzinger